

Protokoll

über die am Dienstag, den 19.04.2016 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Bludesch
stattgefundene

8. Gemeindevertretungssitzung

Anwesend:	BGM	Tinkhauser Michael	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	VBGM	Meyer Otmar	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Mayerhofer Michael	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Zylla Astrid	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GR	Dietrich Manfred	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Müller Wilfried	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Konzett Helene	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Hipp Gerhard	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schuster Katharina	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Frei Dietmar	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Madlener Petra	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Köfler Roland	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Dünser Christine	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Feuerstein Karin	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	El Noweim Gerald	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Purtscher Johannes	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schuler Helmut	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schallacher Brigitte	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Schnetzer Sabine	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV	Kurnik Rudolf	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
	GV-Ersatz	Blank Peter	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais

Entschuldigt:

GV	Hammerer Philipp	GEMEINSAM - Liste für Bludesch und Gais
----	------------------	---

Schriftführer: Helmut Wegeler, GSekr.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung des Protokolls der 7. Gemeindevertretungssitzung
03. Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung - Mitgliedschaft - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung
04. Dienstleistungszentrum Blumenegg - Kooperation im Bereich der Baurechtsverwaltung - Beratung und Beschlussfassung
05. Entsendung von Vertretern der Gemeinde in Organe von Gemeindeverbänden und sonstigen juristischen Personen - Änderung (JKA-Walgau) - Beratung und Beschlussfassung
06. Kellertheater (Krone)
 - a) Beratung und Grundsatzbeschlussfassung
 - b) Projekteinreichung bei LEADER - Beratung und Beschlussfassung
 - c) Planung und Bauleitung - Auftragsvergabe - Beratung und Beschlussfassung

- d) Abtretung des Beschlussrechtes an den Gemeindevorstand - Beratung und Beschlussfassung
07. Beitritt zum neu zu gründenden IT-Kompetenzzentrum Bludenz-Walgau - Beratung und Beschlussfassung
08. Umwidmung von Teilflächen der Gp. 1633/22, 1633/23 und 1633/25 KG Bludesch - Einleitung des Umwidmungsverfahrens - Beratung und Beschlussfassung
09. Umwidmung von Flächen und Teilflächen der Gp. 1178, 1179/2, 1179/3, 1179/6, 1194/2, 1884, 1885 und 1897 sowie Bp. .246 KG Bludesch - Einleitung des Umwidmungsverfahrens - Beratung und Beschlussfassung
10. Umwidmung von Teilflächen der Gp. 713/3 und 713/1 KG Bludesch - Einleitung des Umwidmungsverfahrens - Beratung und Beschlussfassung
11. Berichte:
- a) Bürgermeister
 - b) Regio im Walgau
 - c) Gemeindevorstand
 - d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen
12. Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

Beginn: 19:30

ad 1.

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Michael Tinkhauser stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig durch persönliche Zustellung ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Nachstehender Dringlichkeitspunkt wird einstimmig auf die Tagesordnung genommen und vor dem Punkt „Allfälliges“ behandelt:

- Wasserleitung „Übergabeschacht Richtung Collini GmbH“, Sanierung Übergabeschacht Gais/Nenzing, Umlegung Vögel/Turbo, Erschließung Hofstall-Neu - Vergabe der Ingenieurleistungen - Beratung und Beschlussfassung

ad 2.

Genehmigung des Protokolls der 7. Gemeindevertretungssitzung

Das Protokoll wird mit der Änderung, dass GV-Ersatz Burtscher Martin von der Anwesenheitsliste gestrichen wird, einstimmig genehmigt.

ad 3.

Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung - Mitgliedschaft - Präsentation, Beratung und Beschlussfassung

Der Geschäftsführer des Vereins Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung, Mag. Karl-Heinz Marent MBA berichtet über die Aufgaben des Vereins (u.a. Beratung von Gemeinden zu den Themen Lebensqualität und Nahversorgung, Beratung der Nahversorger und Förderung von Synergien durch den gegenseitigen Austausch, überregionales Marketing und Bewusstseinsbildung, Pressearbeit, Vernetzungsarbeit, Monitoring und laufendes Berichtswesen) und mögliche Leistungen für Bludesch (u.a. Bürgerbeteiligung, Bewusstseinsbildung, Projektmanagement, Vernetzung, gemeinsames Lernen, Mitbestimmung). Dabei wird konkret das Thema „TTIP“ angesprochen. Hier könnte der Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung die Planung und Durchführung einer Informationsveranstaltung begleiten.

Weiters wird berichtet, dass es aktuell 43 Mitglieder gibt. Der Mitgliedsbeitrag beträgt im ersten Jahr Euro 1.000,00, danach Euro 450,00. Festgehalten wird auch, dass das Land Vorarlberg den Verein finanziell unterstützt.

Nach Diskussion wird einstimmig beschlossen dem Verein Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung beizutreten. Bgm. Michael Tinkhauser wird einstimmig als Delegierter in die Generalversammlung entsandt.

ad 4.

Dienstleistungszentrum Blumenegg - Kooperation im Bereich der Baurechtsverwaltung - Beratung und Beschlussfassung

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet, dass im Bereich der Baurechtsverwaltung eine Kooperation mit dem Dienstleistungszentrum (DLZ) Blumenegg geplant ist. Es wurden bereits zahlreiche Gespräche geführt, wobei sich eine Kooperation für die Bereiche Bautechnik, Orts- und Landschaftsbild sowie Hilfestellung bei schwierigen baurechtlichen Fragen herauskristallisiert hat. Im Gemeindeamt Bludesch wird weiterhin Guntram Messner für Bauangelegenheiten zuständig sein. Dabei ist auch eine Vertretung durch das DLZ Blumenegg (Urlaub/Krankenstand) angedacht. Bgm. Michael Tinkhauser berichtet über ein Schreiben von Bezirkshauptmann Dr. Johannes Nöbel, welcher eine Empfehlung hinsichtlich einer Kooperation mit dem DLZ Blumenegg zum Ausdruck gebracht hat.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig (20:0, Roland Köfler befangen) im Bereich der Baurechtsverwaltung eine Kooperation mit dem DLZ Blumenegg einzugehen. Das DLZ Blumenegg wird dabei ab 01.07.2016 für die Baubehörde sowohl in bautechnischen Angelegenheiten als auch im Hinblick auf die Beurteilung nach § 17 Baugesetz (Orts- und Landschaftsbild) tätig werden. Zudem kann das DLZ Blumenegg auch bei schwierigen baurechtlichen Fragen mit eingebunden werden. Weiters ist eine Vertretungsfunktion (insbesondere Urlaub/Krankenstand) vorgesehen. Auf die Muster-Vereinbarung mit dem DLZ Blumenegg wird verwiesen und der Bürgermeister einstimmig beauftragt, eine diesbezügliche Vereinbarung noch im Detail auszuverhandeln und abzuschließen. Festgehalten wird zudem, dass noch die entsprechenden Gremien des DLZ Blumenegg zustimmen müssen.

ad 5.

Entsendung von Vertretern der Gemeinde in Organe von Gemeindeverbänden und sonstigen juristischen Personen - Änderung (JKA-Walgau) - Beratung und Beschlussfassung

Es wird einstimmig beschlossen, dass anstatt Nikolina Baresic künftig Katharina Schuster als Vertreterin der Gemeinde Bludesch in die JKA-Walgau entsandt wird. Vizebürgermeister Otmar Meyer bleibt wie bisher Ersatz.

ad 6.

Kellertheater (Krone)

a) Beratung und Grundsatzbeschlussfassung

Bgm. Michael Tinkhauser berichtet, dass im Keller der Krone die Errichtung eines Kellertheaters (und Proberaum) vorgesehen ist. Eine erste Kostenschätzung sieht Ausgaben iHv Euro 156.000,00 (netto) vor. Das Projekt „Kellertheater“ soll über Leader gefördert werden. Neben der Leader-Förderung (60%) soll noch um Landesförderung sowie um eine Förderung des Bundesdenkmalamtes (für gewisse Bereiche) angesucht werden. Vorgesehen ist die Vergabe der Räumlichkeiten durch die Gemeinde (Belegungsplan mit einzelner Abrechnung, kein Vermietung). Eine vorrangige Vergabe der Räumlichkeiten an die Vereine „Schnäggabühne Bludesch“ und „Theaterverein Ludesch“ ist dabei vorgesehen, da es sich um ein gemeinsames Projekt der Gemeinden Bludesch und Ludesch handelt. Die Umsetzung soll jedoch nur dann erfolgen, wenn eine Leader-Förderung lukriert werden kann.

Nach Diskussion über Nutzungsmöglichkeiten und die maximal zulässige Personenzahl wird das Projekt Kellertheater unter der Voraussetzung, dass eine Leader-Förderung lukriert werden kann, einstimmig beschlossen.

b) Projekteinreichung bei LEADER - Beratung und Beschlussfassung

Es wird einstimmig beschlossen das Projekt Kellertheater bei Leader einzureichen.

c) Planung und Bauleitung - Auftragsvergabe - Beratung und Beschlussfassung

Die Planung und Bauleitung wird einstimmig an die Wurzer Nagel ZT-GmbH (gemäß Angebot vom 18.04.2016) vergeben. Dabei wird einstimmig festgehalten, dass die Bauleitung nur bei einer Leader-Förderung (und somit Umsetzung des Projektes) zum Tragen kommt.

d) Abtretung des Beschlussrechtes an den Gemeindevorstand - Beratung und Beschlussfassung

Für die weiteren Vergaben im Zusammenhang mit dem Projekt Kellertheater wird das Beschlussrecht einstimmig an den Gemeindevorstand abgetreten.

ad 7.

Beitritt zum neu zu gründenden IT-Kompetenzzentrum Bludenz-Walgau - Beratung und Beschlussfassung

GSekr. Helmut Wegeler berichtet über das neu zu gründende IT-Kompetenzzentrum Bludenz-Walgau. Ausgangspunkt und primäre Aufgabe des Kompetenzzentrums ist die Einführung von V-DOK (zentrales Ablagesystem von elektronischen Akten und Dokumenten nach dem Aktenplan von Dr. Grazer). V-DOK soll eine gemeinsame Plattform für Land und Gemeinden und auch eine Grundlage für interkommunale Zusammenarbeit bilden. Da die Einführung von V-DOK ohne externe Unterstützung für viele Gemeinden nicht machbar ist, hat die Stadt Bludenz die Gründung eines eigenen IT-Kompetenzzentrums (Verwaltungsgemeinschaft gemäß § 97 GG) vorgesehen. Hierfür gibt es auch bereits eine Förderungszusage des Landes Vorarlberg. Der Gemeindevorstand hat bereits eine Empfehlung zum Beitritt des neu zu gründenden IT-Kompetenzzentrums Bludenz-Walgau ausgesprochen.

Nach kurzer Diskussion wird einstimmig beschlossen dem neu zu gründenden IT-Kompetenzzentrum Bludenz-Walgau per 01.07.2016 beizutreten. Auf die vorliegende „Vereinbarung über die Bildung der Gemeindekooperation „IT-Kompetenzzentrum Bludenz/Walgau““ wird verwiesen.

ad 8.

Umwidmung von Teilflächen der Gp. 1633/22, 1633/23 und 1633/25 KG Bludesch - Einleitung des Umwidmungsverfahrens - Beratung und Beschlussfassung

Die Einleitung des Umwidmungsverfahrens wird einstimmig beschlossen. Auf die planliche Darstellung der Flächenwidmungsplan-Änderung (Plan-Zl: 031-2/01/2016 vom 15.03.2016) wird verwiesen.

ad 9.

Umwidmung von Flächen und Teilflächen der Gp. 1178, 1179/2, 1179/3, 1179/6, 1194/2, 1884, 1885 und 1897 sowie Bp. .246 KG Bludesch - Einleitung des Umwidmungsverfahrens - Beratung und Beschlussfassung

Die Einleitung des Umwidmungsverfahrens wird einstimmig beschlossen. Auf die planliche Darstellung der Flächenwidmungsplan-Änderung (Plan-Zl: 031-2/02/2016 vom 02.02.2016) wird verwiesen.

ad 10.

Umwidmung von Teilflächen der Gp. 713/3 und 713/1 KG Bludesch - Einleitung des Umwidmungsverfahrens - Beratung und Beschlussfassung

Die Einleitung des Umwidmungsverfahrens wird einstimmig beschlossen. Auf die planliche Darstellung der Flächenwidmungsplan-Änderung (Plan-Zl: 031-2/03/2016 vom 13.04.2016) wird verwiesen.

ad 11.
Berichte:

a) **Bürgermeister:**

- Kinder- und Bildungscampus Bludesch - Überlegungen hinsichtlich „Muther“-Haus, Finanzierung oder Baubegleitung durch VOGEWOSI wird geprüft, hinsichtlich Finanzierung laufen Abstimmungen mit dem Land
- Radweganbindung Länderweg fertig gestellt - öffentliche Eröffnung ist am 18.09.2016 geplant
- Urnengräber 3. Etappe (10 Gräber) - sollten über den Sommer fertig gestellt werden
- Freizeitplatz Oberfeld Bludesch - Zusage über Leader-Förderung liegt vor - Besichtigung von Freizeitplätzen am 21.05.2016, ab 09.00 Uhr - Einladung an alle Mitglieder der Gemeindevertretung - Einladung ergeht noch gesondert an jeden Haushalt
- Umlegung Hofstall - Abschlussbesprechung bereits erfolgt
- Umlegung Oberfeld - Gespräche mit Grundstückseigentümern laufen
- Flüchtlinge - Frau Meusburger (Caritas) neue Verantwortliche für Gaisbühel; Bgm nahm an Podiumsdiskussion in Bludenz teil; 25.06. Spieletag, im Herbst Infotag geplant
- Rechnungsabschluss 2015 - Verzögerungen aufgrund der Auflösung GIG
- Muttertagskonzert am Samstag, 07.05.2016
- Energieregion - I koof im Dorf, Vortrag von Rochus Schertler am 30.05.2016 in der Villa Falkenhorst
- Krankenpflegeverein - Aufforderung an die Mitglieder der Gemeindevertretung zum Beitritt - Bgm liest das Schreiben von Cilli Egger vor
- Wahlen - im Wahlsprengel 2 wird Sabine Schnetzer bei zukünftigen Wahlen als Wahlleiter-Stellvertreterin tätig werden
- Familieplus - Einladung zur Auszeichnung am Donnerstag, 12.05.2016, 16.00 Uhr im Vorarlberg Museum (Bregenz)

b) **Regio im Walgau (Bürgermeister):**

- Wirtschaft im Walgau - Talente-Projekt (Leader-Projekt) - Unterstützung durch Gemeinden
- Regionale Kindergartenpädagoginnen („Springerdienst“)
- Eva Maria Hochhauser - regionale Koordinationsstelle für Integration - leistet sehr gute Arbeit
- Bildung / Bildungsnetzwerke
- Walgaubuch II - Bgm überreicht jedem Mitglied der Gemeindevertretung ein Exemplar

c) **Gemeindevorstand (Vizebürgermeister):**

- Radweganbindung Länderweg und Straßenentwässerung eines Teilstückes des Länderweg - Auftragsvergabe an Fa. Tomaselli Gabriel Bau GmbH vergeben
- E-PKW - es soll versucht werden bis 31.08.2016 ein kostenloses KFZ (Sponsoring über Werbebanner auf dem Fahrzeug) zu erhalten, ansonsten wird das Thema Anschaffung E-PKW nochmals im Gemeindevorstand behandelt
- Kinder- und Bildungscampus Bludesch - Begleitung der Erstellung der pädagogischen Konzeption und des Organisationskonzeptes - Auftragsvergabe an Johanna Neußl (teamkonkret)
- Anpassung Kindergartenbeitrag (Kindergartenjahr 2016/2017) - Erhöhung um Euro 3,00 auf Euro 33,00/Kind/Monat; Geschwisterbeitrag wurde ebenfalls um Euro 3,00 auf Euro 10,00/Kind/Monat erhöht; Damit sind die Tarife in Bludesch im Vergleich mit den umliegenden Gemeinden immer noch am Niedrigsten.
- Kanalkataster - Auftragsvergabe für Mehrleistungen an M+G Ingenieure vergeben - Nachbefahrung fehlender Regenwasserkanäle an Fa. Fetzl Kanaltechnik vergeben; Präsentation im Herbst vorgesehen.
- Erweiterung Urnengrabanlage 3. Etappe - diverse Auftragsvergaben erfolgt

- Akrobatik & Showtanz Verein Walgau - Sonderförderung für die Durchführung der Österreichischen Meisterschaften 2016

d) Ausschüsse / Arbeitsgruppen

Michael Mayerhofer (AG Verkehr, Bau und Infrastruktur):

- Grundstück für Feuerwehrhaus und Bauhof
- Wertstoffsammelzentrum - Probetrieb für die Bevölkerung vom 27.06. - 10.07. im DLZ Blumenegg; Exkursion der Gemeindevertretung ins DLZ Blumenegg und zum Bauhof der Gemeinde Bludesch am 23.06., 18.00 Uhr; WSZ Nenzing wird derzeit auch noch geprüft;
- Baurechtsverwaltung
- Fußwege

VBgm Otmar Meyer (AG Naturvielfalt):

- Landwirte-Sitzung brachte gutes Ergebnis (Modell/Förderungen wird noch im Detail ausgearbeitet)
- Trockensteinmauer-Projekt läuft, Beginn der Arbeiten am 30.05. - Dauer eine Woche

Bgm. Michael Tinkhauser (AG E5):

- neue Fahrradabstellanlagen wurden aufgestellt
- Kinderclub Hotzenplotz wurde für „blühende Straßen“ (Quadres) ausgezeichnet

Bgm. Michael Tinkhauser (AG Soziales/Vereine):

- Glashaus Gaisbühel - aktuell keine Projekt-Umsetzung

Bgm. Michael Tinkhauser/Astrid Zylla (AG Öffentlichkeitsarbeit und Vorwahlsystem):

- 3. Aussendung wird Anfang Juni versendet
- über Vorwahlsysteme in anderen Gemeinden hat man sich bereits informiert

Wilfried Müller (Prüfungsausschuss):

- Prüfungstermine: 02./03.05. und 09./10.05. (inkl. Gewerbepark)

DRINGLICHKEITSPUNKT

Wasserleitung „Übergabeschacht Richtung Collini GmbH“, Sanierung Übergabeschacht Gais/Nenzing, Umlegung Vögel/Turbo, Erschließung Hofstall-Neu - Vergabe der Ingenieurleistungen - Beratung und Beschlussfassung

Auf Grundlage der vorliegenden Preisspiegel werden die Ingenieurleistungen einstimmig an den Best- und Billigstbieter Adler+Partner ZT GmbH (Verkehrerschließung Hofstall - Angebot vom 29.02.2016 iHv Euro 13.716,68 netto; Siedlungswasserbau - Angebot vom 29.02.2016 iHv Euro 48.067,24 netto) vergeben.

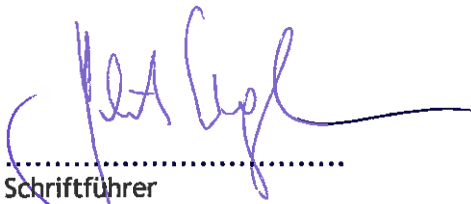
ad 12.

Allfälliges

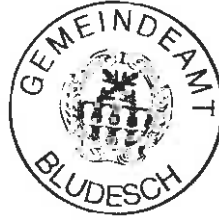
Über nachstehende Themen (inkl. Diskussion) wurde gesprochen:

- Gerhard Hipp berichtet von einem Gespräch mit Werner Konzett wegen seinem Brief hinsichtlich „intensive Nutzung von landwirtschaftlichen Gründen“
- Veranstaltung des Landes Vorarlberg für Mitglieder der Gemeindevertretung - 18.04.2016 in Dornbirn
- ehemaliges Degerdon-Areal - Stand der Dinge - Bgm hat einen Termin bei Dr. Gehrman

Ende: 21.47 Uhr



Schriftführer
(Helmut Wegeler, GSekr.)



Vorsitzender
(Bgm. Michael Tinkhauser)